

Wanderungen am ehemaligen Todesstreifen

Fast 40 Jahre lang trennte der „Eiserne Vorhang“ die Menschen in Ost und West – in Deutschland und Europa. Zäune, Mauern, Stacheldraht, Minen und Soldaten auf Wachtürmen machten die innerdeutsche Grenze schier unüberwindbar. Mit dem „Nationalen Naturmonument. Vom Todesstreifen zur Lebenslinie“ wird die Erinnerung an diese unmenschliche Grenze bewahrt, gleichzeitig aber auch das dort entstandene einzigartige Ökosystem geschützt.

35 Jahre nach Grenzöffnung wollen wir mit zwei Exkursionen auf den Spuren der jüngeren deutschen Geschichte wandern und gleichzeitig die Natur hautnah erfahren. Die Exkursion im Juni führt in den Nordharz vom Grenztort Abbenrode nach Stapelburg, wo am 11. November 1989 der erste neue Grenzübergang außerhalb Berlins geschaffen wurde. Auf der Route liegt auch die 1964 geschleifte Kuranstalt Jungborn, in der schon Franz Kafka zu Gast war.

Im September ist das Doppeldorf Böckwitz-Zicherie Exkursionsziel, das „Klein-Berlin des Nordens“. Die Grenze hat das niedersächsische Dorf Zicherie vom Nachbarort Böckwitz in Sachsen-Anhalt getrennt. Auf einem Grenzlehrpfad vollziehen wir die Entwicklungsstationen des Grenzausbaus nach und besteigen einen Grenzturm. Auf beiden Touren führen Experten und geben einen Einblick in die früheren Grenzanlagen und die besondere Situation für Tiere und Pflanzen. Vorträge von Fachleuten und Gespräche mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen runden das Programm ab.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Impressum

Landeszentrale für politische Bildung
Netzwerk für Demokratie und Toleranz
Cornelia Habisch (v. i. S. d. P.)
Leiterstr. 2, 39104 Magdeburg

Tel.: 0391/567-6460, Fax: 0391/567-6464
E-Mail: netzwerk@sachsen-anhalt.de
Internet: lpb.sachsen-anhalt.de

Bildnachweise:

Julius C. Schreiner
Ahrens-Archiv/Bad Harzburg-Stiftung

Satz: hummelt und partner

Druck: Q-Druck

Auflage: 2.000



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

#moderndenken



Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt
LANDESMUSEUM FÜR VORGESCHICHTE



SACHSEN-ANHALT

Beauftragter
des Landes Sachsen-Anhalt
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

#moderndenken



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND
Lothar-Kreyssig
Ökumenezentrum

Einladung zu zwei Exkursionen

Grenz-Erfahrungen am Grünen Band



Geschichte und Natur erleben

8. Juni 2024

Harz: Abbenrode und Stapelburg

28. September 2024

Altmark: Böckwitz und Zicherie

Programm

Samstag, 8. Juni 2024 Harz: Abbenrode und Stapelburg

- **8.15 Uhr:** Abfahrt ZOB in Magdeburg
- **9.15 Uhr:** Zwischenstopp am Hbf in Halberstadt mit Zustiegsmöglichkeit
- **10.00 Uhr:** Ankunft in Abbenrode (Denkmal Deutsche Teilung)
- **10.00 – 12.00 Uhr:** Geführte Wanderung von Abbenrode nach Stapelburg mit Kaffee- und Kuchenpause am Grenzdenkmal in Stapelburg
- **12.00 – 14.00 Uhr:** Geführte Wanderung von Stapelburg zur Kuranstalt Jungborn. Von dort Bustransfer nach Stapelburg. Gesamtwanderstrecke: etwa 6 Kilometer
- **14.00 – 15.00 Uhr:** Gemeinsamer Imbiss im Schützenhaus
- **15.00 – 17.00 Uhr:** Vortrag "Postenschüsse, Provokateure und Passierscheine. Alltag im Grenzort Stapelburg" und Gespräch mit dem Historiker Justus Vesting im Schützenhaus in Stapelburg
- **17.00 Uhr:** Rückfahrt, Zwischenstopp in Halberstadt Hbf
- **18.45 Uhr:** Ankunft in Magdeburg ZOB



Samstag, 28. September 2024 Altmark: Böckwitz und Zicherie (Niedersachsen)

- **8.15 Uhr:** Abfahrt Magdeburg ZOB
- **9.15 Uhr:** Zwischenstopp am Bahnhof in Helmstedt mit Zustiegsmöglichkeit
- **10.00 Uhr:** Ankunft in Böckwitz
- **10.00 – 11.00 Uhr:** Rundgang durch das Grenzmuseum Böckwitz-Zicherie mit der Zeitzeugin Inge Jakobs
- **11.00 – 14.00 Uhr:** Geführte Wanderung zum Grenzlehrpfad, Besichtigung des Turms und im Anschluss zurück nach Böckwitz. Strecke: etwa 5 Kilometer
- **14.00 Uhr:** Imbiss
- **15.00 Uhr:** Vortrag von Ines Godazgar zu ihrem Buch „Grenzschicksale“ und Gespräch mit Zeitzeugen in der Scheune des Grenz museums Böckwitz
- **17.00 Uhr:** Rückfahrt, Zwischenstopp am Bahnhof Helmstedt
- **18.45 Uhr:** Ankunft in Magdeburg ZOB



Hinweise

Eine Teilnahme an den Exkursionen ist sowohl tageweise als auch zeitweilig an einem der Veranstaltungsorte möglich.

Kosten:

Der Eigenbeitrag pro Teilnehmerin/Teilnehmer bei Inanspruchnahme von Busfahrt und Imbiss beträgt 20 Euro/nur für den Imbiss 5 Euro. Der Besuch der Vorträge ist kostenfrei.

Anmeldung:

Es wird um eine schriftliche Anmeldung per E-Mail: netzwerk@sachsen-anhalt.de oder Fax: 0391/567-6464 gebeten. Bitte geben Sie dabei Ihren Namen, Ihre Anschrift und E-Mail-Adresse an.

Anmeldeschluss:

30. Mai 2024 (Harz)

19. September (Altmark)

Veranstalter:

Evangelische Erwachsenenbildung
Sachsen-Anhalt

Institut für Landesgeschichte am Landesamt für
Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt

Beauftragter des Landes Sachsen-Anhalt zur
Aufarbeitung der SED-Diktatur

Landeszentrale für politische Bildung
Sachsen-Anhalt

Lothar-Kreyssig-Ökumenezentrum

Lokale Partner:

Heimat-, Kultur- und Museumsverein
Abbenrode e.V., Grenzerkreis Abbenrode,
Stapelburger Heimat- und Förderverein e.V.,
Förderverein Jungborn Harz e.V.

Museumsverein Böckwitz e.V. – Grenzmuseum
Böckwitz-Zicherie